



**Kommunalwahl am  
12. September 2021**

# CDU aktuell

## Die Mannschaft der CDU steht!

Die am 12. September stattfindenden Kommunalwahlen werfen ihre Schatten voraus. Die CDU hat in einer besonderen Mitgliederversammlung in Rümmer die Kandidatenlisten verabschiedet. Wie versprochen: Sie besteht aus CDU-Mitgliedern und parteilosen Kandidaten, weil für uns Erfahrungen, Ideen und Tatkraft das Entscheidende sind. Und so können wir Ihnen heute ein starke Mannschaft präsentieren, die genau das widerspiegelt. Wir treten an, um unsere Gemeinde, unsere Samtgemeinde und den Landkreis Helmstedt weiter nach vorn zu bringen.

Eine detaillierte Vorstellung der Kandidaten wird natürlich noch erfolgen. Heute aber schon einmal vorab die Namen unserer Kandidaten aus der Gemeinde Velpke:

### Für den **Gemeinderat:**

- Roland Sahr
- Thomas Link
- Ulrich von Rützen
- Christian Meyer
- Jennifer Kommnick
- Martin Hartwich
- Daniel Tolle
- Lothar Wenzel
- Kurt Riemann
- Jörg Brylka
- Volker Höhl

### Für den **Samtgemeinderat:**

- Lothar Wenzel
- Volker Höhl
- Christian Meyer
- Daniel Tolle
- Hendrik Schünemann

### Für den **Kreistag:**


- Christian Meyer


Am 12. September 2021 bitten wir um Ihr Vertrauen!



Alle Kandidaten hatten für die Fotoaufnahme einen negativen Corona Bürgertest

Juni 2021

 [www.cdu-velpke.de](http://www.cdu-velpke.de)

 [cdu.velpke](https://www.facebook.com/cdu.velpke)



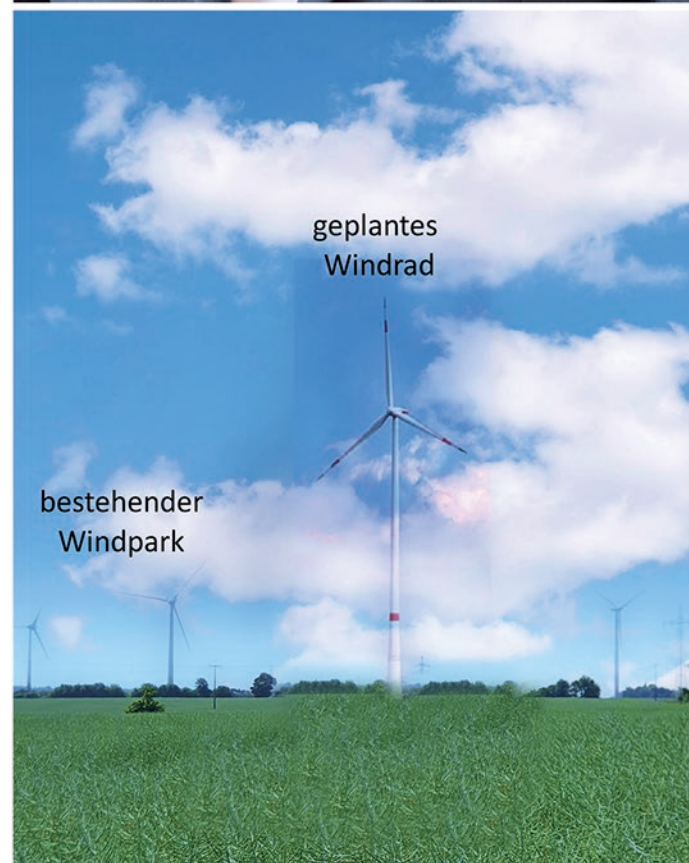
## Unser Bürgermeisterkandidat für die Gemeinde Velpke: Roland Sahr Fachkundig und erfahren – engagiert und herzlich

Die CDU hat ihren Fraktionsvorsitzenden Roland Sahr zum Bürgermeisterkandidaten für die Wahl des Gemeinderates Velpke am 12. September nominiert. Der 51jährige Bankangestellte ist verheiratet und hat zwei Söhne, 19 und 16 Jahre alt. „Ich fühle mich durch die Entscheidung sehr geehrt. Auch in den nächsten 5 Jahren möchte ich mich für die Gemeinde Velpke und die Menschen hier einsetzen mit dem Ziel, Bürgermeister für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Velpke zu werden.“ so der Nominierte. Er blickt dabei auf knapp 20 Jahre Erfahrung im Gemeinderat zurück, die er mit einbringen wolle.

„Als Schwerpunkte sehe ich in den kommenden Jahren: Schneller als bisher für bezahlbaren Wohnraum und Bauland zu sorgen und das gilt für Meinkot, Velpke und Wahrstedt zugleich – dabei muss natürlich die Infrastruktur gerade für die Kinder mitwachsen. Vereine und Verbände können sich auf meine Unterstützung verlassen – sie sind und bleiben wichtige Säulen des Zusammenlebens. Insgesamt möchte ich die Bürger noch mehr einbeziehen – die Nähe zu den Menschen ist mir besonders wichtig.“

### Hendrik Schünemann und Thomas Link:

Setzen sich engagiert für die Meinkoter  
Interessen ein – darauf können Sie  
sich verlassen.



Diese maßstabsgerechte Fotomontage verdeutlicht den Größenunterschied der geplanten Windräder im Vergleich zum bestehenden Windpark.

## Brennpunkt Meinkot:

### Kies und Wind – CDU fordert: vor Überlastung schützen.

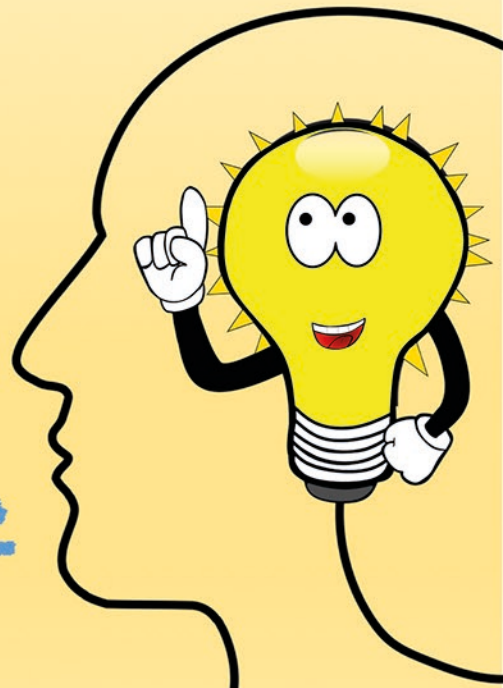
Derzeit werden auf Samtgemeinde zwei wichtige Flächennutzungspläne angeschoben: Zum einen für das Windvorranggebiet nahe Meinkot zum anderen für die Kiesabbauflächen - beides kann insbesondere für Meinkot langfristige Folgen haben – um was geht es genau?

**Windenergievorrangflächen:** Seit einigen Wochen wird auch in der Gemeinde Velpke über ein möglicherweise vorgesehenes Repowering des nahe Meinkot gelegenen Windparks gesprochen. Da dieser nicht in der Gemarkung der Gemeinde Velpke liegt, hat der Gemeinderat in Velpke dabei zwar keine direkten rechtssetzenden Beschlüsse zu fassen. Die Gemeinde ist allerdings als betroffene Kommune eine Verfahrensbeteiligte, die Stellungnahmen sowohl im geplanten Flächennutzungsplanverfahren als auch im zu erwartenden Bundesimmissionsschutzgesetzverfahren abgeben kann. „Wir hören, dass die Anlagen nahezu 250 Meter hoch sein sollen und zu Meinkot hin nur einen Abstand von rund 1.000 Metern haben sollen. Es geht uns hier nicht um Verhinderung, sondern um einen fairen Ausgleich zwischen den Interessen der betroffenen Bürger und dem Windparkbetrieb – so können zum Beispiel Höhenbegrenzungen und/oder kleinere Rotoren zur Lärmreduzierung, wie sie anderenorts sehr wohl angewendet werden, Maßnahmen einer verträglichen, bürgernahen Umsetzung eines Windparks sein.“ so Thomas Link, der sich als Meinkoter Ratsmitglied tief in die Materie eingearbeitet hat. Um hier unsere Möglichkeiten fundiert abschätzen zu können, wollen wir, dass die Gemeinde in diesen Fragen durch einen erfahrenen Fachanwalt beraten wird. Natürlich schätzen wir die Fachkompetenz unserer Verwaltung - Fakt ist zugleich, dass F-Pläne im Zusammenhang mit Windvorrangflächen oder gar BImSch-Verfahren hier nur selten vorkommen. „Meinkot liegt genau in der Hauptwindrichtung und ist außerdem bereits durch den Kiesabbau Schallemissionen ausgesetzt. Vor diesem Hintergrund müssen wir uns zum Schutz unserer Bürger gezielt in diese Verfahren einbringen.“ so Hendrik Schünemann, der für die CDU Mitglied im Samtgemeinderat ist.



**Kiesabbaugebiet:** Hier hat die Verwaltung eine Vorlage eingebracht, wonach das Richtung Bahrdorf gelegene im jetzigen F-Plan als Kiesabbaugebiet definierte Gebiet herausgenommen werden soll und stattdessen die Richtung Meinkot gelegene bisher nur als Vorbehaltsfläche definierte Fläche für den Abbau vorgesehen werden soll. „Uns ist klar: für Bauten wird Kies benötigt – es wird aber in der Vorlage nicht erklärt, warum jetzt dieser Flächentausch stattfinden soll. Es muss ja einen guten Grund haben, dass bisher der Abbau Richtung Bahrdorf vorgesehen ist.“ so Thomas Link. „Bereits heute hat Meinkot mit den Beeinträchtigungen durch den Betrieb und den Verkehr zu leben. Für uns ist klar: man muss beide Themen zusammen sehen und die Meinkoter Bürger vor einer Überbelastung aus diesen Vorhaben schützen“ so Hendrik Schünemann. Dafür wird sich die gesamte CDU-Fraktion im Gemeinderat einsetzen – darauf können Sie sich verlassen.

# Deine Idee für Deine Gemeinde



**Meinkot, Velpke und Wahrstedt weiterdenken!**

Mitmachen beim virtuellen Ideencamp der Velpker CDU:

Die Schwerpunkte für die nächsten Jahre **gemeinsam** mit und für die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Velpke zu entwickeln – das ist uns wichtig.

Daher laden wir Sie herzlich zu unserem Ideencamp, welches wir aufgrund der aktuellen Corona Vorschriften virtuell planen mussten, ein.

Es findet statt

**am Dienstag, den 06. Juli 2021**

**von 18:00 bis 19:30 Uhr.**

Und so funktioniert's:

Bitte melden Sie sich einfach bis zum 02. Juli 2021 per E-Mail unter [schuh@cdu-velpke.de](mailto:schuh@cdu-velpke.de) an. Sie erhalten dann rechtzeitig einen Zugang für die Videokonferenz von uns zugesandt.

Wir freuen uns auf Sie!

Oder schreiben Sie uns Ihre Ideen für die Gemeinde Velpke auf unserer Facebook Seite ([cdu.velpke](https://www.facebook.com/cdu.velpke)) oder per E-Mail an [schuh@cdu-velpke.de](mailto:schuh@cdu-velpke.de).

**CDU** *aktuell*